FDP Wetterau

IST DIE SITUATION AN DER ALTENSTADTER LIMESSCHULE ZEITGEMÄSS?

13.06.2020

Ist die Situation an der Altenstadter Limesschule zeitgemäß?

Die Freien Demokraten haben im Wetterauer Kreistag nun eine Anfrage eingebracht, die klären soll, ob die derzeitige Lage an der Altenstädter Limesschule zeitgemäß ist.

Die Liberalen fragen den Schuldezernenten und Landrat Jan Weckler (CDU) unter anderem, wann alle Schülerinnen und Schüler der Schule so mit WLAN und Tablets versorgt sind, sodass eine digitale Beschulung möglich ist.

Die bildungspolitische Sprecherin der FDP im Kreistag, Elke Sommermeyer, sagt hierzu: „Uns Freien Demokraten liegen Erkenntnisse vor, dass lediglich zwei Klassenräume an der Limesschule über eine WLAN-Verbindung verfügen. Dass der Wetteraukreis es selbst im 21. Jahrhundert nicht schafft, seine Schulen aus der Kreidezeit herauszuholen und damit die Schülerinnen und Schüler auf die digitale Arbeitswelt vorzubereiten, ist nicht hinnehmbar.“ Für einen modernen und zeitgemäßen Unterricht seien ein flächendeckendes WLAN-Netzwerk und mobile Endgeräte für die Schülerschaft unabdingbar, so die für die Bildungspolitik zuständige FDP-Kreistagsabgeordnete. Insbesondere während der Corona-Krise hätte eine zeitgemäße Ausstattung von Schulen und deren Schülerinnen und Schülern die Beschulung verbessert und erleichtert.

„Im Hessischen Landtag haben wir Freie Demokraten bereits einen Gesetzesentwurf zur Digitalisierung an den Schulen im Land eingebracht. Demnach soll die digitale Bildung im Schulgesetz verankert werden“, so der Wetterauer FDP-Landtag- und Kreistagsabgeordnete und ehemalige Justizminister Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn.

Zudem fragen die Freidemokraten, wann die bereits zugesagte Sanierung und Erweiterung der sanitären Anlagen und die zugesagte Bereitstellung eines zusätzlichen

Abgerufen am 20.11.2026 unter https://fdp-wetterau.de/?p=991

Toilettenwagens erfolgt. Die Toilettenanlage der Limesschule ist hinsichtlich der täglichen Benutzerzahl mittlerweile zu klein und zudem veraltet.
„Es ist eine Frage der Wertschätzung, die man den Schülerinnen und Schülern entgegenbringt. Jede Schule hat eine Toilettenanlage verdient, die zum einen in die Zeit passt und zum anderen an die Anzahl der Schülerinnen und Schüler angepasst ist“, so Sommermeyer.

Abschließend fragt die FDP, inwiefern der Landrat dem Elternbeirat für Fragen zur Verfügung steht. Die Liberalen haben erfahren, dass der Elternbeirat bei dem Versuch, ein persönliches Gespräch mit dem Landrat Jan Weckler (CDU) zu vereinbaren, mit dem Verweis, dass eine Terminvereinbarung nur über die Schulleitung möglich sei, abgewiesen wurden.

„Wenn der Landrat Weckler einen persönlichen Austausch mit einem Gremium, dass an der Gestaltung einer Schule unmittelbar mitwirkt, ablehnt, spricht dies Bände. Eine transparente, bürgernahe Politik sieht anders aus“, so Sommermeyer und Hahn abschließend.

Abgerufen am 20.11.2026 unter https://fdp-wetterau.de/?p=991